

Ermutigungsandacht für diese Woche

März 2020 © Pastorin Kathrin Böttche

Ps. 73,25

„Wenn ich nur dich habe,

so frage ich nicht nach Himmel und Erde.“

Der Psalm 73 ist ein Ermutigungsgebet von Asaph. Dieses Gebet zeigt den Kampf, den wir auch kennen. Es gibt diesen inneren Krieg mit dem Gottvertrauen und der Verzweiflung. Asaph betet ehrlich und auch wir dürfen ehrlich sein. Manche Fragen an Gott bleiben offen.

Spurgeon schreibt zum Ps. 73: „Das Thema ist jener alte Stein des Anstoßens, über welchen auch die Freunde Hiobs, wie so viele brave Leute, nicht hinwegkommen konnten, nämlich das gegenwärtige Glück so vieler Gottlosen und die Leiden der Gottesfürchtigen.

Heidnische Philosophen haben sich schon an diesem Rätsel zerarbeitet, das auch Glaubensmännern nur zu oft eine harte Anfechtung geworden ist.“

Auch ich habe keine Antwort auf die Frage des Psalms. Und ich habe keine Antwort auf die Fragen des momentanen Zustandes unserer Zeit, in der das Coronavirus unsere Gesellschaft und auch unsere Gemeindegemeinschaften lahmlegt. ABER, ich möchte uns Mut machen, an Gott festzuhalten. Gott ist unsere Stütze und unsere Sicherheit. Ich möchte Euch einladen, jeden Tag nach der Tagesschau 20:30 Uhr 15 min zu beten. Dabei können wir unseren Gott alles sagen, unsere Zerrissenheit, unsere Fragen und unsere Ängste. Und genau mitten in unseren Gebeten wünsche ich uns, dass auch wir den Halt in Gott tiefer erfahren und sagen können: „Wenn ich nur dich habe, dann frage ich nicht nach...“ Das ist unser Schatz, unser Glaube und keiner steht da alleine. Im Gebet verbunden Eure Kathrin.